Roter Teppich für Neubürger

Im Rathaus finden am 18. und 19. Oktober die "Newcomer Days" statt. Auf frisch gebackene Öcher warten kulturelle und kulinarische Genüsse.

VON JULIA GRÖBBELS

Aachen. Der demografische Wandel hat Aachen schon lange erfasst: Rückläufige Geburtenraten bei ständiger Abwanderung der akademischen Elite in die Großstädte (genannt "brain drain") sorgen für Probleme wie Fachkräftemangel und Altersarmut. Um weiterhin im Wettbewerb mit anderen Städten mithalten zu können, sei die Zuwanderung von Fachkräften nicht nur wünschenswert, sondern auch notwendig, so Oberbürgermeister Marcel Philipp bei einem Pressegespräch im Vorfeld der sogenannten "Newcomer Days".

Um sie standesgemäß in der Kaiserstadt willkommen zu heißen, lädt die Stadt Aachen gemeinsam mit Eventveranstalter Christian Mourad am 18. und 19. Oktober zu den sogenannten Newcomer Days ins Rathaus. "Bereits im Jahr 2011 haben wir einen Newcomer Service ins Leben gerufen, 2012 gab es dann zum ersten mal eine Will-



kommens-Veranstaltung, damals allerdings noch in kleinerem Rahmen", so Thomas Hissel, stellvertretender Fachbereichsleiter für Wirtschaftsförderung. In diesem Jahr sollen nun sowohl die zugezogenen Fachkräfte als auch die neu angekommenen Studierenden mit einem vielfältigen Programm aufs Herzlichste willkommen geheißen

werden.

Bereits ab 12 Uhr sind die Türen des Rathauses für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Freitag geöffnet. Dort erwarten sie Infostände der Sponsoren Stawag, Techniker Krankenkasse und Net Aachen. Außerdem wird Marcel Philipp anwesend sein. Im Weiteren folgen eine offizielle Begrüßung sowie die "Aachen Live" Acts, moderiert von Bernd Büttgens, dem stellvertretenden Chefredakteur der Aachener Zeitung.

Kabarett und ein Spitzenkoch

Für musikalische Auflockerung sorgen Darbietungen der Musikhochschule. Weitere Highlights sind der Auftritt des inzwischen weit über die Grenzen des Landes bekannten Comedians Malte Pieper sowie ein "Live-Cooking" mit Sternekoch Christof Lang, der Studierenden "Nachhilfe" in Sachen Kochtopf und Co. gibt. Als weiteres Schmankerl bietet der Tourist Service stündlich kurze Stadtführungen, sogenannte "Aachen Quickies" an. Ausklingen kann der Tag bei einem "Chilling" und modernen Beats von DJ David Lulley. Am Samstag beginnt das Programm bereits ab 11 Uhr. Am Nachmittag gibt es dann unter anderem eine Talk-Runde mit "Alt-Aachenern" sowie eine musikalische Darbietung des "Schlagsaiten-Quan-tetts", das immer wieder eindrucksvoll vor Augen führt, was man mit einer Gitarre alles machen kann. "Auch wenn wir allen Neu-Aachenern ein Gutscheinheft, eine Stadtkarte sowie ein neues, hochwertig und interessant gestaltetes Informationspaket mit auf den Weg geben, kann nichts ein persönliches "Willkommen in Aachen' ersetzen", so Jutta Bacher, Leiterin der städtischen Marketingabteilung.